

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **10 (1997)**

Heft 6-7

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- 6 Das Titelblatt**
Porträt des Grafikers Gerhard Blättler.
- 7 Stadtwanderer**
Kaserne wohin?
- 9 Jakobsnotizen**
Frankfurt im Konjunktiv 1 und 2.

- 12 Vals und Davos: Zufall statt Absicht**
Christof Kübler, Konservator am Landesmuseum Zürich, schreibt über Tourismus-Architektur.

- 18 Betonästhetik und Sonderwünsche**
Individuelles Wohnen in der Siedlung Baumgarten in Bern. Ein Bau des Büros Aarplan.

- 14 Lernen am Böschengut**
Professor Alexander Henz hat mit seinen Studenten verdichtetes Bauen in Chur geübt.
- 24 Globale Prozesse – städtischer Alltag**
Die 7. INURA-Konferenz findet in der Schule für Gestaltung in Zürich statt.
- 26 Das Doppelhaus an der Goldküste**
Das Haus des Architektenduos Thomas Pfister und Rita Schiess in Küsnacht.
- 28 Gartenträume in Lausanne**
Landschaftsgärtner, Künstler und Gestalterinnen haben in Lausanne 34 Gärten angelegt.
- 30 Das Alpenschiff**
Ein Schreiner und ein Konstrukteur bauen zusammen Yachten in Oberwald.
- 33 Schwarzweiss und Schatten**
Die neuen Stoffe der Textildesignerin Barbara Wolfensberger.
- 34 Industriebrachen zum zweiten**
Welche Industriebrachen sind neu dazugekommen und welche werden neu genutzt?
- 38 Mehr als Kaffee trinken**
Der Industriedesigner Werner Zemp erzählt von seinen Erfahrungen im Zürcher Technopark.
- 39 Botta schwarzweiss**
Der Gewinner des Europäischen Architektur fotografie-Preises.
- 42 Theater ohne Plakate**
Immer mehr Theaterplakate fallen aus Spargründen dem Rotstift zum Opfer.
- 44 Bettstatt für die Klinik**
Das neue Spitalbett des Designers Andreas Bürki für die Firma Bigla.

- 40 Sambal Oelek, Kunstschriftsteller**
Der neue Bildungs-Comic über Ernst Ludwig Kirchner.

- 46 Rinaldo Rinaldini im Safty-Erlebnispark**
Über die neue Autobahn von Visp und vom Redesign der Coca Cola Dosen.

Ausstellungen, Vernissagen und Wettbewerbe
<http://www.hochparterre.ch>

Am 26. Juni um 20 Uhr spricht der Berner Kantonsbaumeister Urs Hettich in der Aula der Universität Bern zum Thema «Geisterfabrik oder Geld und Geist in die Fabrik?». Er eröffnet damit eine Tagung über Industriebrachen, denn diese haben es weit gebracht, sie, respektive der Umgang mit ihnen, sind preiswürdig. Der Wakkerpreis 97 geht bekanntlich an die Stadt Bern für die Art, wie sie Industriebrachen nutzt und nutzen lässt. Hochparterre hat zusammen mit der

Zeitung «Cash» vor etwas mehr als einem Jahr ein Heft über die nicht mehr gebrauchte Schweiz veröffentlicht und alle Brachen aufgelistet und klassifiziert. Mittlerweile sind 60 neue dazugekommen. Im Beitrag ab Seite 34 steht wie und wo. Und da die Branche schnell wächst wird auch der dritte Brachenbericht nicht lange auf sich warten lassen.
Am 10. Juni fand im Tenum Fachforum in Liestal eine Tagung zum Titel «Transparente Wärmedämmung,

Lichtlenkung und mehr ...» statt. Bau-, Energie- und Umweltingenieure trugen den Stand der Dinge zusammen und sprachen über den Mehrwert, den Energiesparen einbringen kann. Den ökonomischen aber auch den ästhetischen. «Hochparterre» hat mit dem Tenum Fachforum zusammen den Tagungsband realisiert. Die Abonnetinnen und Abonnenten finden ihn dieser Ausgabe beigelegt. Was also ist besser, als eilends den Coupon auszufüllen und abzuschicken? GA

- Ich bestelle zwei Ausgaben zum reduzierten Preis von Fr. 15.-* / DM 22.-.
- Ich bestelle ein Jahresabonnement (10 Ausgaben) für Fr. 100.-* / DM 150.-.
- Ich bestelle ein 2-Jahresabonnement (20 Ausgaben) für Fr. 180.-* / DM 270.-.
- Ich studiere und habe auf den Abopreis 50 % Rabatt.
- (Bitte Kopie der Tegli beilegen) *Preis Schweiz inkl. 2% MwSt

Name/Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift

Einsenden an: Hochparterre, Ausstellungsstrasse 25, 8005 Zürich,
Tel 01 /444 28 88, Fax 01 /444 28 89

hp 6-7/97